

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Das Bild

Houwald, Ernst

Wien, 1821

Auftritt IV

[urn:nbn:de:bsz:31-85782](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-85782)

Vierter Auftritt.

Der Graf allein.

Er zieht das Schreiben aus dem Busen hervor, und betrachtet es lange schweigend.

Was bringst Du mir? verschwiegener stiller
Bothe! —

Vernehm ich Deine Worte? — oder nicht?
Bringst Du Verweigerung des heißen Wun-
sches? — —

Du kommst zu rechter Zeit, der Wunsch ist
todt! —

Wie? — oder bringst Du mir Gewährung
mit? —

Begnadigung, nachdem das Schwert ge-
fallen? —

Er öffnet das Schreiben und schaudert zusammen.
Mein Gott! — es ist die Dispensation! — —
Du mächtig Wort, das alle Säkung löst,
Das uns vor jedem Richterstuhl entzündigt,
Wie kraftlos stehst Du vor dem Herzen da!
In seinen unsichtbaren Tafeln sind

Von andrer Hand Gesetze eingeschrieben,
Die Du nicht lösen kannst mit Deiner Kraft.

Nach einer Pause.

Sie liebt mich nicht! — Nur Bruder bin
ich ihr.

Sie baut auf mich, sie macht mich zum
Vertrauten,

Der alten, wieder neu erwachten Liebe,
Und zeigt mir mein verlohrenes Paradies; —
So fahre hin, du süße Hoffnung! stirb!
Und wie die Mutter unterm schwarzen Kreuze
Des Kirchhofs ihren Liebling zwar begräbt,
Doch nimmer ihn vergißt, so will auch ich
Hier unterm Kreuz auf meiner Brust die
Liebe

Begraben zwar, doch nimmer sie vergessen.

Pause.

Sie hat sich mir vertraut! Wohlau zum
Sieg!

Ich weihe mich zum Ritter ihrer Liebe,
Und dieses schwere Opfer sey mein Schwur!

Er zerreißt die Dispensation und geht langsam ab.